

Stellungnahme zum Antrag auf Lernförderung

im Rahmen der Bedarfe für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II. Füllen Sie diese Bescheinigung bitte (ohne

die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus.

Tag der Antragstellung	Dienststelle:	Eingangsstempel
	Nummer der Bedarfsgemeinschaft/Aktenzeichen:	

Name Schüler(in) _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

Schule _____ Klasse ____ Jahrgang _____

Die Lernförderung soll durchgeführt werden bei: _____

Beigefügt sind: Schulische Stellungnahme; Stellungnahme des Schülers und Bestätigung des Nachhilfeeinbieters über Art, Dauer und Kosten sowie ein Eignungsnachweis des Leistungsanbieters

Einwilligung

Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.

Datum/Unterschrift der Schülerin/des Schülers bzw. bei Minderjährigen der/s Personensorgeberechtigten

Stellungnahme der Schülerin/des Schülers/ des/der Personensorgeberechtigten:

Darstellung, warum die Lernförderung erforderlich ist; gab es unentschuldigte Fehlzeiten. Wenn ja, warum und wie wird zukünftig unentschuldigtes Fehlen vermieden:

Datum/Unterschrift der Schülerin/des Schülers/des/der Personensorgeberechtigten